

# 2794/AB XXI.GP

Eingelangt am: 15.11.2001

BUNDESMINISTERIUM FÜR SOZIALE SICHERHEIT UND  
GENERATIONEN

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische Anfrage der Abgeordneten **Heidrun Silhavy** und Genossen vom 26. September 2001, **betreffend die Arbeitsgruppe "Ausbildung im Pflege- und Behindertenbereich", Nr. 2831/J**, wie folgt:

## Zu Frage 1:

In meinem Ressort ist eine Arbeitsgruppe zum Thema "Ausbildung im Pflege- und Behindertenbereich" eingerichtet, die in Zusammenarbeit mit den Ländern und dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur eine einheitliche, modulhafte Ausbildung in diesen Bereichen entwickeln soll. Die wesentlichen Eckpfeiler dieser Ausbildung sollen im Rahmen einer Vereinbarung zwischen Bund und Ländern verankert werden, wobei deren Umsetzung auf Grund der Kompetenzlage in erster Linie den Ländern obliegen wird.

In der Arbeitsgruppe wird derzeit ein Modell einer durchlässigen Ausbildung entwickelt, in dem die geforderten Tätigkeiten und die zur Ausübung erforderlichen Ausbildungen nach Berufssparten in ihren Grundzügen dargestellt werden sollen. Dieser Vorschlag wird als Zwischenbericht bis Frühjahr 2002 den Landessozialreferenten zur Stellungnahme übermittelt werden.